

# Innovative Reflexionsmethoden

## Beitrag von „Magda\_T“ vom 1. März 2019 16:36

Hi 😊

da mein Unterricht in gesellschaftswissenschaftlichen Fächern mitsamt ihrem Praxisbezug oftmals von der Reflexion unserer Schüler lebt, mache ich mir seit langem Gedanken über "innovative Methoden" dazu!

Die SuS haben ein eigenes Ziel gehabt und sollen nun reflektieren - alleine, zu zweit, im Team o.ä. - mit welcher/n **Methoden** habt ihr gute Erfahrung gemacht?

Materialien zur Abstimmung/Bewertung etc. sind nicht das Problem,...

So dass ich davon ausgehen kann und sollte, dass jeder Schüler innerhalb der Unterrichtsstunde über sein angestrebtes Ziel reflektiert hat, denn das ist ja die Kunst des Ganzen 😊

Freue mich über konkrete Ideen, die ich gerne in die Tat umsetzen möchte 😊

---

## Beitrag von „CDL“ vom 2. März 2019 13:03

Ich würde dir wirklich gerne weiterhelfen, aber meine Methoden sind sicherlich nicht besonders innovativ, sondern eher klassische Methoden. Davon ausgehen, dass jeder SuS sein angestrebtes Ziel reflektiert kann man im Prinzip nie. Selbst mit Reflexionsbögen/Kompetenzbögen lässt sich ja nicht erzwingen, dass SuS tatsächlich mehr machen, als nur irgendwas hinzukritzeln, was passend klingt. Da sind vielleicht 90% als Ziel realistischer (und anspruchsvoll genug in manchen Klassen) als 100% (=alle SuS).

---

## Beitrag von „Magda\_T“ vom 2. März 2019 16:30

Ich danke dir@CDL 😊

Leider sehe ich dies mit der Effizienz bzw. dem Erreichen einer hohen SuS-Anzahl sehr sehr ähnlich...aus diesem Grunde heraus entstand auch meine Fragestellung!

Naja, derzeit durchforste ich Methodenbücher zur Reflexion - aber wirklich sicher ist man als Lehrkraft im Bezug auf die individuelle SuS-Reflexion, leider nie 😊